An einen Haushalt in *OTTERTHAL* - zugestellt durch Post.at

Gemeinde Zeitung

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 2/2014

INFORMATION für OTTERTHAL

Impressum:
Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Gemeinde Otterthal, 2880 Otterthal 31
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Karl Mayerhofer
Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an alle Haushalte.

Schöne Ferien
und
schönen Urlaub
wünschen
Bgm. Karl Mayerhofer
Vzbgm. Leopold Rennhofer
und die
Mitglieder des Gemeinderats

www.otterthal.gv.at

In dieser Ausgabe:

Wasserversorgung	2
Wahlergebnis	3
Aus den Schulen	4
Schulabschlussfest	5
Feuerwehr	7
Gemeindeapp	8

Wasserversorgung Otterthal

Wie Sie bereits aus der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wissen, wird die Gemeinde Otterthal derzeit nur von der Quelle „West“ versorgt. An dieser Stelle sei nochmals allen Poolbesitzern gedankt. Durch das rechtzeitige Anmelden von Füllwünschen konnte der Wasserverbrauch schön aufgeteilt werden, wodurch es zu keinem Zeitpunkt zu einer Knappheit kam.
Derzeit liegt die Quelle „Raachtal“ offen. Es hat sich herausgestellt, dass bei der Quellfassung zwei bis drei verschiedene Wässer von unterschiedlicher Qualität zusammenkommen. Es wurde versucht, diese Adern einzeln zu fassen und voneinander zu trennen. In einigen Wochen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass die Grabarbeiten keinen Einfluss mehr auf den Wasserlauf haben, werden wieder Proben genommen. Dann wird sich weisen, ob es gelungen ist, das „böse“ bleihaltige Wasser von den anderen Quellen zu trennen.

In der Zwischenzeit wurde auch begonnen, eine alternative Quelle für Otterthal zu finden. Dabei stellte sich die Quelle einer alten Wasserleitung, die bis ca. Mitte des vorigen Jahrhunderts in Betrieb war, als möglicherweise geeignet dar. Sie wird nun auch freigelegt, um in ein paar Wochen ebenfalls Informationen über Qualität und Schüttmenge zu erhalten.

Josef Gansterer und Ing. Andreas Schabauer bei Probemessungen

Glücklicherweise hat sich der trockene Juni noch nicht auf unsere verwendete Quelle „West“ ausgewirkt. Sie liefert nach wie vor genügend Trinkwasser. Trotzdem wird seitens der Gemeinde beispielsweise das Wasser am Sportplatz oder im Container am Spielplatz nicht aufgedreht, um unnötigen Wasserbrauch zu vermeiden. Denn gerade dort ist es in den letzten Jahren des Öfteren der Fall gewesen, dass irgendjemand den Hahn aufgedreht hat, und das kostbare Nass dann über die Nacht ausgeflossen ist.
Wir hoffen, dass diese Maßnahme auf nicht zu großes Unverständnis stößt.

Die neue AnachB | VOR App

Wie komme ich am schnellsten von A nach B? Wann fährt der nächste Bus oder die nächste Bahn? Gibt es Verspätungen oder Baustellen auf der Strecke? Wie komme ich rechtzeitig zu meinem Termin?

Antworten auf diese und mehr Fragen gibt es seit 1. Juni live per Handy über die neue AnachB | VOR App des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR). Damit wird das Smartphone zum persönlichen, multimodalen Routenplaner für Wien, Niederösterreich und das Burgenland – und ganz Österreich!

Mit der neuen App können Routen für öffentliche Verkehrsmittel, Fahrrad, zu Fuß oder Auto berechnet und miteinander kombiniert werden. Der **Routenplaner** findet nicht nur den besten Weg, sondern bietet praktische Zusatzfunktionen: So können persönliche Abfahrtsorte und Routen als Favoriten gespeichert werden. Routeninformationen können zudem in den Kalender auf dem Handy aufgenommen oder per Nachricht, Mail oder über Twitter verschickt werden. Öffi-Routen in Wien, Niederösterreich, Burgenland und Tirol werden auch mit der Tarifinfo des jeweiligen Verbundes angezeigt.

Jetzt herunterladen und testen: Die neue AnachB | VOR App ist kostenlos für Android und IOS verfügbar!

„Hallo Auto“

Die Aktion "Hallo Auto!" vom ÖAMTC ist für Volksschüler der dritten und vierten Schulstufe. In diesem Alter kann sich so gut wie keiner vorstellen, wie lange es dauert, bis ein Auto zum Stillstand kommt - ein gefährliches Unwissen.

Die Instruktorin Tamara Dissauer ließ die Kinder der Volksschule Otterthal miteinander um die Wette laufen. Dabei sollten sie plötzlich stehen bleiben. Schon diese Übung zeigte, wie schwer das Bremsen ist.

Später schätzten sie den Anhalteweg eines Autos

bei Tempo 50 und mussten feststellen, wie leicht man sich dabei irren kann. Anschließend durften die Kinder selbst den Wagen zum Stehen bringen. Dazu wurde ein Fahrzeug mit einer Doppelbremsanlage eingesetzt. Die Kinder saßen neben der Fahrerin gesichert in einem Kindersitz und führten - völlig ohne Gefahr - unter Anleitung eine Vollbremsung durch.

Diese Erfahrung soll dazu beitragen, dass sich die Kinder viel vorsichtiger im Straßenverkehr bewegen.

Ergebnis der Europawahl in der Gemeinde Otterthal

	Ergebnisse 2014 Stimmen	%	Ergebnisse 2009 Stimmen	%	Vergleich 2014 – 2009 Stimmen	%
Wahlberechtigte	465		463		+2	
Abgegebene	205	**44,1 %**	204	44,1 %	+1	+0,0 %
Ungültige	11	**5,4 %**	11	5,4 %	+0	-0,0 %
Gültige	194	**94,6 %**	193	94,6 %	+1	+0,0 %
Davon entfielen auf die Parteien						
ÖVP	70	**36,1 %**	76	39,4 %	-6	-3,3 %
SPÖ	43	**22,2 %**	38	19,7 %	+5	+2,5 %
FPÖ	54	**27,8 %**	29	15,0 %	+25	+12,8 %
GRÜNE	6	**3,1 %**	3	1,6 %	+3	+1,5 %
BZÖ	1	**0,5 %**	4	2,1 %	-3	-1,6 %
NEOS	6	**3,1 %**		n.t.		n.t.
REKOS	4	**2,1 %**		n.t.		n.t.
ANDERS	2	**1,0 %**		n.t.		n.t.
EUSTOP	8	**4,1 %**		n.t.		n.t.

n.t. – nicht teilgenommen

Neue Mittelschule Kirchberg
Absolute Spitzenleistungen in Englisch

Manuel Löbl belegte beim europaweiten Wettbewerb „The Big Challenge“ den 5. Platz; **Susanna Mayerhofer** den 14. Platz von 4700 österreichischen Teilnehmern. Ausgezeichnete Leistungen, die die Begabungen der SchülerInnen zeigen und auch eine Bestätigung für die Unterrichtsarbeit in der Neuen Mittelschule Kirchberg sind.
THE BIG CHALLENGE ist ein Englischwettbewerb, der jedes Jahr im Monat Mai durchgeführt wird. Er wendet sich an SchülerInnen der 1. – 4. Klassen aller Schulformen. Europaweit beantworten die teilnehmenden Schüler einen Multiple-Choice-Fragebogen mit Fragen zu Wortschatz, Grammatik, Phonetik und Landeskunde.

Auch die Leistungen der anderen SchülerInnen waren größtenteils über dem Durchschnitt. HOL Gabriela Mitter, die als Fachkoordinatorin für die Organisation des Tests verantwortlich war und HOL Veronika Ehrenhöfer, die die SchülerInnen unterrichtet, freuen sich über die Ergebnisse und sehen den Weg der schulischen Entwicklungsarbeit zur NNÖMS bestätigt.

Fußballturnier der Volksschulen

Hervorragende Leistungen zeigten unsere Volksschülerinnen und Volksschüler beim Fußballturnier der Volksschulen des Feistritztals in Kirchberg am Wechsel.
Nicht glücklich verlief der Tag für die Erst- und Zweitklassler: nachdem das Gros der Mannschaft aus Taferlklassler bestand, war eine gewisse körperliche Unterlegenheit nicht zu übersehen. Trotzdem wurde der dritte Platz erreicht.
Entsprechende Größenunterschiede gab es auch bei den Mannschaften aus der dritten und vierten Klasse, was bei den Otterthaler Kindern allerdings nichts mit dem Alter zu tun hat. Fußballerisch hielt die Mannschaft rund um Toptorschützen Ernsti Riegler mit den Gegnern aus Kirchberg und Feistritz mit, allerdings war das Glück nicht immer auf der richtigen Seite. Nach zwei Siegen und zwei knappen Niederlagen stand unterm

Strich ebenfalls der dritte Endrang.
In jedem Fall gab es für die Leistung von Frau Direktor Luef ein Eis spendiert

„Bewegungsfreude – Lernerfolg“

Im Rahmen der „Gesunden Schule“ waren SchülerInnen der NMS Kirchberg („Peers“) in den Kindergärten und Volksschulen des Feistritztales unterwegs und gaben ihre erlernten „Aktivierungsübungen“ an alle Kinder weiter.
Voller Begeisterung machten auch die Kinder der Volksschule Otterthal unter Anleitung der SchülerInnen der NMS Kirchberg Übungen wie „Flamingo, Denkmütze und Nilpferd“. Mit diesen Übungen sollen Kinder aktiviert werden, sich nachher besser konzentrieren zu können und so ihren Lernerfolg zu steigern.

Schulschlussfest 2014

Wie jedes Jahr fand am letzten Sonntag des Schuljahres das schon traditionelle Schulabschlussfest der Volksschule Otterthal statt.
Nach der Heiligen Messe mit Pfarrer Josef Grünwidl nahm Direktorin Christiane Luef die Gelegenheit war, um allen Danke zu sagen, die auch nur irgendwie die Schule unterstützen. Dann wurden noch jene Schülerinnen und Schüler verabschiedet, die das letzte Jahr die Volksschule besuchten und ab Herbst die neue Mittelschule oder das Gymnasium besuchen.
Auch für Pfarrer Josef Grünwidl hieß es "Auf Wiedersehen". Nachdem er ab Herbst in die Pfarre Perchtoldsdorf wechselt, war es für ihn zumindest vorläufig die letzte Messe in der Volksschule Otterthal. Dafür bedankte sich die Volksschule, die Schüler wünschten mit einem Lied alles Gute für die Zukunft, und der Elternverein überreichte einen Korb mit Köstlichkeiten aus der Region.

Nach diesem offiziellen Teil begann der Frühschoppen, der vom Elternverein der Volksschule Otterthal unter der Führung von Obmann Martin Trettler in gewohnter Manier hervorragend organisiert war. Bei Speis und Trank so wie bei guter Musik verbrachten viele Gäste angenehme Stunden an diesem wunderbaren Sommertag, unter anderen die Bürgermeister Karl Mayerhofer und Ing. Rupert Dominik, weiters den Bürgermeister a. D. Ernst Schabauer aus Trattenbach.
Am Nachmittag führte der Schulchor noch "The Emperor´s New Clothes", "Des Kaisers neue Kleider" auf, was die Zuschauer zu Begeisterungsstürmen hinriss.

Danach klang dieses Fest noch gemütlich aus. Die Sonne war schon längst untergegangen, als die letzten Gäste den Schulhof verließen.

1. Otterthaler Seifenkistenrennen am 23. August 2014! Nähere Informationen am Beiblatt im Blattinneren!

Sommerfest der FF Otterthal

Freitag, 01. August 2014: **Soundsturm**

Samstag, 02. August 2014: **Die Hafendorfer**

Sonntag, 03. August 2014: 10.00 Uhr Messe
anschl. **MV Aspangberg/St. Peter**
14.00 Uhr: **Die 3 Verschärft´n**

Spiel, Spaß und Sport

Der Elternverein der Volksschule Otterthal organisiert jeweils im Frühjahr und Herbst einmal wöchentlich für die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Programm. Bei diesen "Spiel, Spaß und Sport" genannten Freizeitaktivitäten handelt es sich um unterschiedlichste Unternehmungen. So wurde heuer selbst eine Jause zubereitet, mit einem Schwungtuch "beschwingte" Stunden verbracht oder eine anspruchsvolle Rätselrallye veranstaltet. Auch ein Fahrradausflug um ein Eis nach Kirchberg steht jedes Jahr auf dem Programm.

Flurreinigung

Beinahe 40 Otterthalerinnen und Otterthaler, darunter 17 Kinder, folgten dem Aufruf von Umweltgemeinderat Mario Stögerer und machten sich auf, um Otterthal vom Müll zu säubern. Und es ist interessant, Jahr für Jahr kommt immer eine beachtliche Menge Müll zusammen, der von sorglosen Mitmenschen einfach einmal so entsorgt wird.

Auch die Freiwillige Feuerwehr beteiligte sich an dieser Aktion, sie war wie gewöhnlich für das Bachbett zuständig.

Als Dankeschön gab es für die fleißigen Helfer eine ordentliche Stärkung im Gasthaus Schabauer.

Pfingstmontag

Nachdem letztes Jahr erstmals die Heilige Messe am Pfingstmontag nicht bei der Heldenkapelle gehalten werden konnte, sondern ins Feuerwehrhaus ausgewichen werden musste, war heuer das Wetter mehr als sommerlich. Die vielen Messmitfeiernden suchten bei der Kapelle jeden vorhandenen Schatten. Auch Pfarrer Josef Grünwidl hatte Mitleid mit den Kameraden der Feuerwehr, und so trachtete er, zu einem schnellen Ende der Heiligen Messe zu kommen.
Gemeinderat Leonhard Feuchtenhofer hat in den letzten Wochen das Kreuz und die Glocke bei der Kapelle renoviert. Unterstützt wurde er dabei von seinem Bruder Peter Feuchtenhofer. Den neuen Anstrich übernahm Ernst Scherbichler und für die Kranhebearbeiten stellte sich Ossi Bauer mit dem LKW der Firma Bauer Trans zur Verfügung. Ihnen wurde am Pfingstmontag von Bürgermeister Mayerhofer ein kleines Dankeschön überreicht.
Seitens der Feuerwehr wurden einige Kameraden

für langjährige Tätigkeit geehrt, allen voran Altkommandant Franz Schober, der bereits 60 Jahre im Dienste der FF Otterthal steht.

Auch Landtagsabgeordneter Hermann Hauer schloss sich diesen Gratulationen an und verbrachte zusammen mit den Bürgermeistern Fuchs aus Kirchberg und Hennerfeind aus Trattenbach noch eine gemütliche Zeit beim Frühschoppen im Feuerwehrhaus, der vom Musikverein Kirchberg am Wechsel musikalisch umrahmt wurde.

Feuerwehrleistungsbewerbe

Erfolgreiches Wochenende für die FF Otterthal bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Retz: die Gruppe Otterthal 1 konnte den 3. Platz in Bronze, den zweiten Platz in Silber und den 1. Platz beim Firecup erreichen!
Otterthal 2 schlug sich ebenfalls wacker, 5 Fehlerpunkte verhinderten jedoch knapp eine Top-30-Platzierung bei ca. 700 Teilnehmern.

Auch die Feuerwehrjugend ist schon wieder recht fleißig: bei einem Abschnittsbewerb in Trattenbach konnten zwei Stockerlplätze erreicht werden. Und auch der dritte Platz beim Bezirksbewerb lässt hoffen. Hochmotiviert wird nun dem Landestreffen der Feuerwehrjugend im Bezirk Gänserndorf entgegengefiebert. Wir wünschen für dort alles Gute!

Gem2go - Otterthal- App für Bürger und Touristen

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde Otterthal eine attraktive, kostenlose APP zur Verfügung. Die moderne Darstellung der Gemeinde2Go App wurde so gewählt, dass Informationen wie Veranstaltungen, News, Vereine, Unterkünfte, Gastronomie, Sehenswürdigkeiten, Gemeindezeitung, und vieles mehr mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

- Verfügbar für iOS (iPhone, iPad) und Android
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde
- Gemeinden aus ganz Österreich in einer APP
- Unterwegs und im Urlaub top informiert
- Veranstaltungskalender
- Fotogalerie
- Gemeindezeitung am Smartphone/Tablet lesen
- Gastronomie, Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten
- Gemeindeverwaltung
- Wegbeschreibungen
- und vieles mehr

Nicht überlegen - jetzt kostenlos herunterladen!

Die App ist kostenlos für Android im Play-Store und iPhone im App-Store erhältlich.

Hilfe und Pflege daheim

Mit unseren Dienstleistungen rund um „Hilfe und Pflege daheim“ bieten wir individuelle Unterstützung für ältere, kranke Menschen und ihre Familien. Unsere Pflegeberater/innen führen mit Ihnen gerne ein klärendes Erstgespräch, sehen sich Ihre individuelle Situation an und beraten Sie über Ihre Möglichkeiten.
Unsere Dienstleistungen rund ums Altern in den eigenen vier Wänden

- Mobile Pflege- und Therapieberatung
- Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Mobile Physio- und Ergotherapie, mobile Logopädie
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Notruftelefon
- Menüservice, Essen auf Rädern
- Bestell- und Lieferservice für Produkte rund um Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden

Im Rahmen unseres „Rundum versorgt-Paketes“ können wir vieles organisieren, um älteren Menschen das Leben im eigenen Zuhause zu erleichtern – und damit auch pflegende Angehörige deutlich entlasten.

HILFSWERK

Weitere Informationen:
Hilfswerk Gloggnitz
Michaela Stockinger, Betriebsleiterin
Zenzi Hölzl Straße 2A
2640 Gloggnitz
Tel. 02662/45450-10
michaela.stockinger@noe.hilfswerk.at

Vorschau: Am 30. August findet der 3. Otterthaler Markttag statt!